

Procap fordert vom Parlament: Hindernisse beseitigen – Konjunktur ankurbeln

Die Behindertenorganisation Procap Schweiz fordert, dass die Sanierung von baulichen Hindernissen als vordringliche Aufgabe in die bereits beschlossenen und noch kommenden Konjunkturprogramme aufgenommen wird. Deshalb hat Procap vor der heutigen Diskussion im Nationalrat ein entsprechendes Papier mit konkreten Vorschlägen den Bundeshausfraktionen, verschiedenen ausgewählten Parlamentsmitgliedern und dem Staatssekretariat für Wirtschaft Seco zukommen lassen.

Am 12. November 2008 hat der Bundesrat erste Massnahmen zur Stützung der Auftrags- und Beschäftigungslage in der Schweiz in der Höhe von 890 Millionen Franken ausgelöst. Auf Grund verschlechterter Konjunkturprognosen wurde am 11. Februar 2009 ein zweites Paket in der Höhe von 700 Millionen Franken beschlossen, über heute im Nationalrat debattiert wird. Je nach Konjunkturentwicklung sollen bei Bedarf weitere Pakete geschnürt werden.

Im Rahmen der bisherigen Programme wurden allerdings noch keine Massnahmen zur Beseitigung baulicher und anderer Hindernisse aufgenommen. Dies ist ein Versäumnis, das nach der Überzeugung von Procap sowohl aus konjunktur- wie auch aus sozialpolitischen Gründen unverzüglich behoben werden muss.

Procap hat deshalb ein Papier mit konkreten Vorschlägen dem Staatssekretariat für Wirtschaft Seco, den Bundeshausfraktionen, den Kommissionen für soziale Sicherheit und Gesundheit SGK und für Wirtschaft und Abgaben WAK, der Parlamentariergruppe für Behindertenfragen und weiteren ausgewählten ParlamentarierInnen zugestellt.

Ein Teil dieser Massnahmen liesse sich ebenso rasch umsetzen wie die Verbesserungen der Energieeffizienz bei Wohnbauten; sie sollten deshalb als zusätzliche Möglichkeit in das Sonderprogramm 2009 zur energetischen Gebäudesanierung und für den vorzeitigen Erlass von Grundverbilligungsvorschüssen gemäss WEG aufgenommen werden.

Zahlreiche Transportunternehmungen verfügen zudem über baureife Projekte, die wegen fehlender Finanzierung nicht ausgeführt werden können. Das Programm der SBB zur Erneuerung von Bahnhöfen (inkl. hindernisfreie Gestaltung) musste wegen Sparbeschlüssen reduziert werden. Mit dem Vorziehen dieser Vorhaben könnten zahlreiche Hindernisse rasch beseitigt werden.

Das vierseitige Papier «Hindernisse beseitigen – Konjunktur ankurbeln», welches vom Bernard Stofer (Ressortleiter Procap Bauen Wohnen Verkehr) verfasst wurde, findet Sie im Anhang zu diesem Mail. Es kann auch unter www.procap.ch heruntergeladen werden.

Für Nachfragen:

Bernard Stofer | Leiter Ressort Bauen Wohnen Verkehr

Tel 062 206 88 51 | Mobile 079 408 25 61 | bernard.stofer@procap.ch